

Pressegespräch zur

Einführung von bundesweit einheitlichen Herbstferien

Mit

Univ.-Prof. Dr. Heinz Faßmann

Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung

Landesrätin Dr. Barbara Schöbi-Fink

Vorarlberger Landesregierung

HR Mag. Johann Heuras

Bildungsdirektor für Niederösterreich

Mag. Elisabeth Rosenberger

Koordinatorin des Elternbeirats

Timo Steyer

Bundesschulsprecher

Rückfragehinweis:

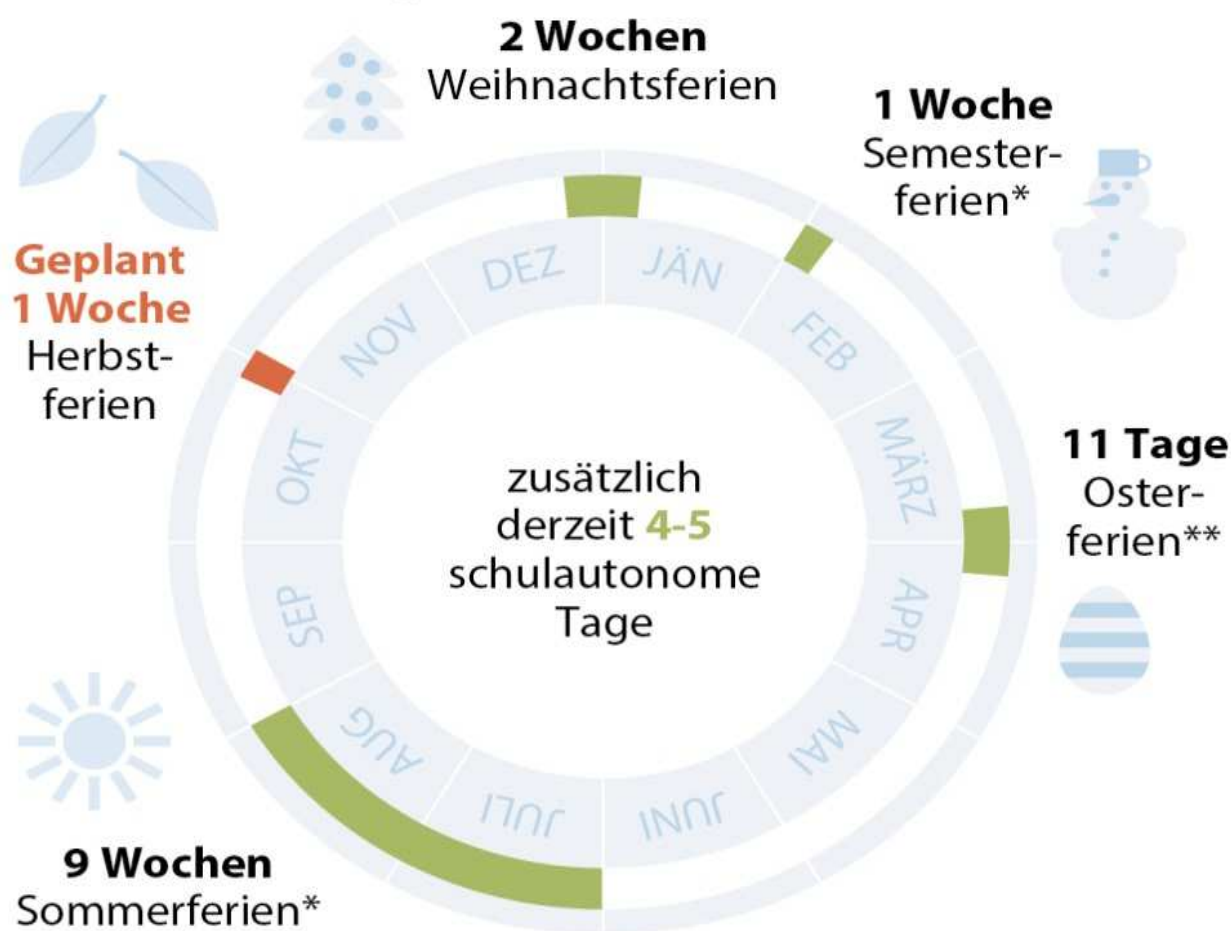
Mag. Martha Brinek

01/53 120 – 9515

martha.brinek@bmbwf.gv.at

Schulferien in Österreich

Mindestens einwöchige Ferien – schematisch



Herbstferien – mögliche Varianten:

Verkürzung der Sommerferien um eine Woche oder Reduzierung der schulautonomen Tage





































* gestaffelt nach Bundesländern ** je nach Termin von Ostern

Die Eckpunkte der neuen bundesweiten Herbstferien

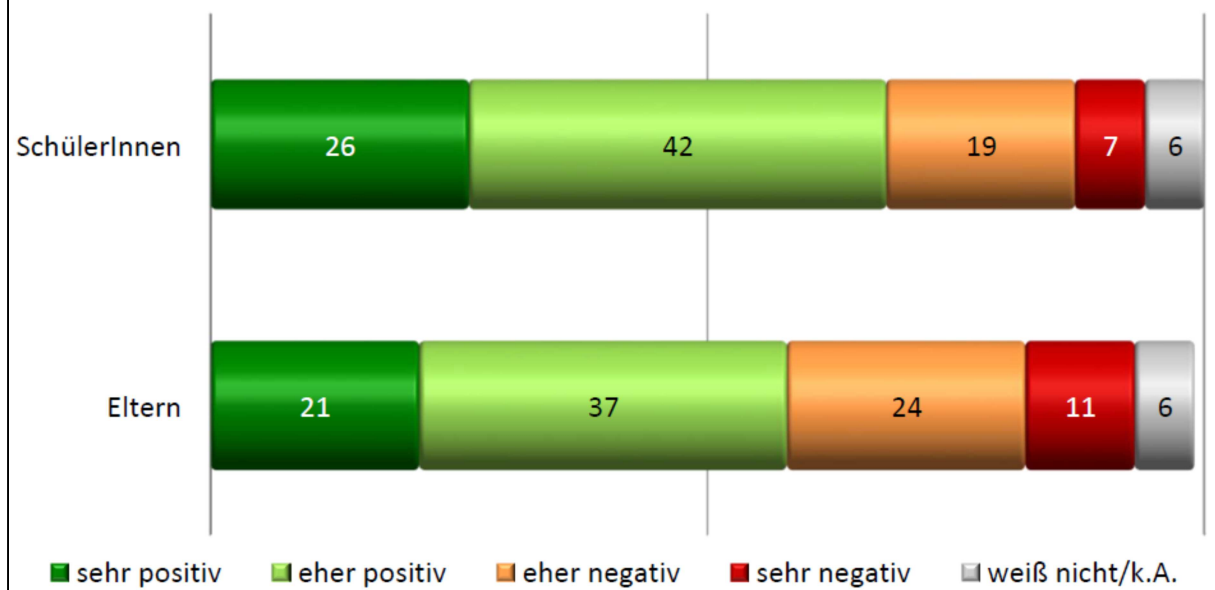
Mit der Einführung von bundesweit einheitlichen Herbstferien soll die Vereinbarkeit von Familie, Beruf und Schule für Schüler/-innen, Eltern und Lehrer/-innen optimiert werden. Entgegen der Mehrzahl der EU-Mitgliedsländer – konkret 20 von 28 – gab es in Österreich bislang keine bundesweit einheitlichen Herbstferien. Die uneinheitliche Vorgangsweise der Schulen führt jedoch regelmäßig zu schwierigen Betreuungssituationen für Eltern und Erziehungsberechtigte mit mehreren schulpflichtigen Kindern. In einzelnen Bundesländern werden bereits Herbstferien festgelegt, dafür entfallen der Osterdienstag und der Pfingstdienstag als schulfreie Tage.

Vor diesem Hintergrund hat das BMBWF folgenden Lösungsansatz entwickelt:

- Es werden einheitliche Herbstferien in der Zeit vom 27.10. bis 31.10 festgelegt.
- Dafür werden Teile der bestehenden schulautonomen Tage verwendet. Die genaue Zahl der dafür eingesetzten schulautonomen Tage orientiert sich am Datum des 26. Oktobers im jeweiligen Jahr.
- Die Dienstage nach Ostern und Pfingsten werden zu ordentlichen Schultagen.
- Die neue Regelung soll ab dem Schuljahr 2020/21 bundesweit gelten
- Für das Schuljahr 2019/20 gibt es eine Übergangsregelung. Die Bildungsdirektionen der Länder können in Absprache mit den Bildungsregionen einheitliche Herbstferien im Bundesland einführen.
- Bei dieser Regelung kommt es zu keiner Ausweitung oder Reduktion bestehender Ferien bzw. der Anzahl der schulfreien Tage.

Schuljahr 2020/21										
Nicht mehr schulfrei:		Dienstag nach Ostern			Dienstag nach Pfingsten				2 schulautonome Tage weniger	
Schuljahr 2021/22										
Nicht mehr schulfrei:		Dienstag nach Ostern			Dienstag nach Pfingsten			ein schulautonomer Tag weniger		
Schuljahr 2022/23										
Nicht mehr schulfrei:		Dienstag nach Ostern			Dienstag nach Pfingsten			ein schulautonomer Tag weniger		

Einstellung zu einheitlichen Herbstferien von 26. Oktober bis 2. November für alle Schulen (in Prozent)



Quelle: Telefon- und Onlinebefragung von Peter Hayek Public Opinion Strategies, Oktober 2018. Schüler/-innen: 300 Befragte, max. Schwankungsbreite +/- 5,7%, Eltern: 1000 Befragte, max. Schwankungsbreite: +/- 3,1%